

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

**Oldenburgisches Gemeinde-Blatt. 1854-1903
13 (1866)**

2 (9.1.1866)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-528407](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-528407)

Oldenburgisches Gemeinde-Blatt.

Erscheint wöchentlich: Dienstags. Vierteljähr. Pränumer. Preis: 3³/₄ gr.

1866. Dienstag, 9. Januar. **N^o. 2.**

Bekanntmachungen.

- 1) Die Hundesteuer beträgt für das Jahr 1866
 1. in der Stadt Oldenburg für einen Hund 1¹/₂ gr und für jeden ferneren Hund derselben Haushaltung jedesmal 1¹/₂ gr mehr,
 2. im hiesigen Stadtgebiet für einen Hund 10 gr., für jeden ferneren Hund aber eben so viel als in der Stadt.Die Abgabe ist vor dem 1. März d. J. an den Stadtcämmerer zu entrichten.

Die Besitzer von Hunden werden aufgefordert, den Rottmeistern, im Stadtgebiet den Bezirksvorstehern, ihre Hunde vor dem 1. Februar d. J. anzumelden zur Vermeidung der im §. 7 des Gesetzes vom 27. April 1853 angedrohten Strafe.

Oldenburg, aus dem Stadtmagistrate, 1866 Janr. 2.

- 2) Gefundene Sachen: 1 Schleier, 1 Ring, 1 led. Gurt mit Messingbeschlag und Messingketten, 1 Haarnetz, 1 schwarze Nebelkappe.

Stadtrath und Gemeinderath.

Sitzung vom 5. Januar 1866.

Gegenwärtig waren:

1. von den im Stadtrath verbleibenden Mitgliedern:
Oberappellationsrath Becker, Justizrath Strackerjan, Revisor Schwende, Kaufmann Nolte, Factor Scharf, Bäcker Kloppenburg (es fehlten Kaufmann von Lengerke, Fabrikant Schulze, Uhrmacher Haack),
2. von den wiedergewählten Mitgliedern:
Kaufmann Meyersbach, Gürtler Sonnwald (Ministerialrath Ruhstrat und Obergerichtssekreterair Driver hatten angezeigt, daß sie auf Grund des Art. 65 der Gemeindeordnung die Wahl ablehnen),

3. von den neu eintretenden Mitgliedern:

Kaufmann Schrimper, Kaufmann Nickles, Färber Winkler, Zimmermeister W. Meyer (Appellationsrath Tappenbeck war nicht erschienen, weil er die zum Eintritt in den Stadtrath erforderliche Erlaubniß seiner vorgesetzten Behörde noch nicht erhalten hatte),

4. von den austretenden Mitgliedern des Stadtraths:

Maurermeister Clemens,

5. von den von der Vertretung des Stadtgebiets in den Gemeinderath Gewählten:

Theatermstr. Hanken (nicht erschienen war der Brauer Baars).

Nachdem der Stadtdirector die Versammlung eröffnet und zunächst Mittheilungen über die in den letzten zwei Jahren vorgekommenen Eigenthums- und Vermögens-Veränderungen der Stadtgemeinde und über die vorgekommenen Veränderungen in den Steuerverhältnissen der Stadtgemeinde und im Personalbestande der städtischen Beamten zc. gegeben hatte, verpflichtete derselbe die neu eingetretenen Mitglieder gemäß Art. 63 der G.-D. auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Obliegenheiten, insbesondere auf die Befolgung der Vorschriften der Gemeindeordnung mittelst Handschlags und wurde denselben je ein Exemplar der Gemeindeordnung, der Statuten, des Voranschlags für 1865/66 und der Uebersicht über die Gemeindeverhältnisse der Stadtgemeinde vom Jahre 1865 eingehändigt. Die wieder erwählten Mitglieder des Stadtraths und Gemeinderaths wurden auf ihre frühere Verpflichtung verwiesen, und die bisherigen jetzt austretenden Mitglieder unter Abstattung eines Danks für ihre geleisteten Dienste als Stadtrathsmitglieder entlassen.

Unter Vorsitz des Stadtdirectors wurde sodann vom Stadtrath zur Wahl des Vorsitzenden des Stadtraths geschritten, durch geheime Abstimmung mittelst Stimmzettel, sowie in gleicher Weise des Stellvertreters desselben, und wurden gewählt:

Herr Ober-Appellationsrath Becker mit 12 Stimmen als Vorsitzender und

Herr Justizrath Strackerjan mit 11 Stimmen als Stellvertreter desselben.

Hierauf wurde zur Ausloosung der beiden Mitglieder des Stadtraths geschritten, welche nicht mit in den Gemeinderath eintreten. Die Losung ergab, daß die Herren Färber Winkler und Ministerialrath Nuhstrat oder vielmehr das an dessen Stelle eintretende Mitglied nicht in den Gemeinderath eintreten.

Sodann wurden vom Gemeinderath der Hr. D.-Appellationsrath Becker auch als Vorsitzender und Hr. Justizrath Strackerjan als Vertreter desselben unter Vorsitz des Stadtdirectors einstimmig erwählt.

Unter Vorsitz des Hrn. D.-Appellationsraths Becker wurde sodann die Wahl der Commissionen vorgenommen und gewählt:

1. in die Finanzcommission:
die Hrn. Schrimper, Strackerjan und Meyer,
 2. in die Schulcommission und den Schulvorstand:
die Hrn. Strackerjan und Nolte,
 3. in die Armencommission:
die Hrn. Kloppenburg und Ricklefs,
 4. in die Commission zur Vorbereitung und Feststellung der Rechnungen:
die in die Finanzcommission gewählten drei Herren und Hr. Schwenke,
 5. in die Commission zur Prüfung der Restanten, mit der Befugniß, Namens des Stadtraths und Gemeinderaths Abgangsordres zu bewilligen:
die Hrn. v. Lengerke, Meyersbach und Kloppenburg,
 6. in die Commission zur Besichtigung der Straßen und städtischen Baustücke:
die Hrn. Meyer, Kloppenburg und Sonnewald,
 7. in die Turncommission:
der Hr. Factor Scharf.
 8. in den Gewerbeschul-Vorstand:
der Hr. Fabrikant Ricklefs
- und ferner als freigewählte Mitglieder:
die Hrn. Stadtrathsmitglieder Sonnewald und Scharf.

Allelei.

Wechselproteste sind in der Stadt Oldenburg erhoben:

1850	12	1854	16	1858	63	1862	106
1851	6	1855	18	1859	63	1863	133
1852	19	1856	33	1860	84	1864	199
1853	19	1857	54	1861	65	1865	191

Von den 191 Protesten des Jahres 1865 betrafen eigene Wechsel 27, trassirte Wechsel 164, unter letzteren waren acceptirte

70. Es wurden protestirt bei

- 1 Person 41 Wechsel, bei 1 Pers. 11 W., bei 2 Personen je 9 W., b. 1 P. 7 W., b. 4 P. je 5 W., b. 2 P. je 4 W., b. 7 P. je 3 W., b. 13 P. je 2 W., b. 39 P. je 1 W.

Unter den zur Zahlung aufgeforderten Personen sind kaum 3 oder 4, welche nicht zu den Kaufleuten im Sinne des Handelsgesetzbuchs gehören, aber 27 Wechsel waren bei hiesigen Kaufleuten nur domiciliirt, während die eigentlichen Schuldner im Lande wohnten.

Nach der vom Großh. Amtsgerichte am 10. v. M. vorgenommenen Ausloosung werden die pr. 1866 gewählten Gerichtschöffen in folg. Reihenfolge an den Polizeigerichtssitzungen Theil nehmen:

1866. Datum der Sitzung.	Abth. des Amtsgerichts.	Ordn.-N. der Ziehung.	Namen der Gerichtschöffen.
Janr. 6.	I.	1	Hermann Suhr, Köter, Wüstring-Grummersort.
		2	Diedrich tom Dieck, Kfm. hies.
Janr. 6.	II.	3	Rechnungsführer Wilder zu Wehnen.
		4	Silmer Wieting, Baumann, Sandhatten.
Janr. 19.	I.	5	August Bruhn, Kaufmann hies.
		6	Regierungscopiist Büsing hies.
Febr. 3.	I.	7	Rechnungssteller Dinklage hies.
		8	Buchdrucker Büttner hies.
Febr. 3.	II.	9	Regimentsthierarzt Konrich hies.
		10	Diedrich Schmidt, Wirth, Bloherfelde.
Febr. 17.	I.	11	Diedrich Schröder, Hausmann, Littel.
		12	Hofbereiter Clausen hies.
März 3.	I.	13	Diedrich Naber, Hausmann, Lungeln.
		14	Postgehülfe Carstens hies.
März 3.	II.	15	Gerhard Bruns, Brinkfiser, Wardenburg.
		16	Diedrich Scheelstede, Köter, Eghorn.
März 17.	I.	17	Hinrich Christian Stolle, Schuster, Bümmerstede.
		18	Seiler Berger hies.
April 7.	I.	19	Buchbinder Brunken hies.
		20	Gilert Gode, Köter, Wüstring-Wraggenort.
April 7.	II.	21	H. Georg Dinklage, Köter, Neuenwege.
		22	Fischler Dannemann hies.
April 21.	I.	23	Decomom Budelmann hies.
		24	Hermann Pörtner, Köter, Westenburg.
Mai 5.	I.	25	Kaufmann Dede hies.
		26	Gerhard Clausen, Köter, Wüstring-Wraggenort.
Mai 5.	II.	27	Hoffoch Cassebohm hies.
		28	Posamentier Burmester hies.
Mai 19.	I.	29	Hinrich Würdemann, Köter, Osternburg.
		30	Rechnungssteller Brinkmann hies.
Juni 2.	I.	31	Carsten Bohlen, Bauervogt, Wahnbeck.
		32	Hinr. Steenken, Brinkfiser, Drielakermoor. (Fortsetzung folgt).

Verantwortlicher Redacteur: G. Scholz.

Druck und Verlag von Gerhard Stalling in Oldenburg.